27.05.2017 Frauenlauf Saarbrücken

15 Phoen-nixen kämpfen sich bei der Hitzeschlacht durch

4,5 km Laufen Teilnehmer Wettbewerb

	Name	Vorname	Zeit	Altersklasse	Platz
1.	Schierl	Frederike	21:28	Frauen	6
2.	Bender-Rauguth	Agnes	23:35	W60	1
3.	Reis-Barrois	Gabi	23:57	W55	1
4.	Theobald	Lilly	31:04	Frauen	48
5.	Nicastro	Carmela	32:09	W45	19
6.	Merten	Kerstin	32:56	W35	25
7.	Zenner	Sandra	35:01	Frauen	72
8.	Amalanathan	Suganya	36:35	Frauen	74
9.	Latz	Sarah	37:40	Frauen	76
10.	Lorch	Nathalie	41:06	Frauen	77
11.	Paulus	Sabine	41:15	W50	30

10,00 km Laufen Teilnehmer Wettbewerb

1.	Paffrath	Gisela	56:40	W60	2
2.	Calcagno	Angela	57:37	W30	11
3.	Becker	Christina	1:01:47	Frauen	19

4,5 km Walking Teilnehmer Wettbewerb

1.	Bickhardt	Gabriele	32:43	W50	1

Temperaturen von bis zu 32 Grad und Start um 15 Uhr unten an der Saar. Wahrhaftig keine ganz idealen Bedingungen, aber was solls, angemeldet ist angemeldet und so machte ich mich gegen 13:30 Uhr mit dem Fahrrad auf den Weg – weil Parkplätze sind in Saarbrücken ja auch kein Schnäppchen.

Im Start/Ziel-Bereich angekommen, wie immer unterhalb des Staatstheaters, war die Stimmung aber gleich gut. Fast alle, die sich vorangemeldet hatten, waren auch rechtzeitig da und so konnten wir uns gegen 14:30 Uhr mit 15 Starterinnen zum Gruppenfoto aufstellen. Auch eine nicht unerhebliche Gruppe von Fans unserer „Frauengruppe" war mit dabei, um uns anzufeuern und eben Fotos zu machen.

Drei Frauen unserer Gruppe, Angela, Christina und Gisela hatten sich todesmutig zum 10-km Lauf angemeldet und wurden in der 1. Gruppe gestartet. Ich selbst war froh nur die 4,5 km laufen zu müssen und war entsprechend trotz der hohen Temperaturen guter Dinge. Die 4,5 km – Läuferinnen gingen gegen 15:10 Uhr als zweite Gruppe an den Start, bevor die Walkerinnen, die ebenfalls die 4,5 km zu bewältigen hatten gestartet wurden. Die Organisation war sehr gut, es gab wohl wegen der hohen Temperaturen auch für die 4,5 km – Mädels die Möglichkeit zweimal Wasser entweder zu trinken oder sich damit abzukühlen. Auch sonst war alles gut organisiert einschließlich der sauberen Toiletten, die oben vor dem Theater aufgebaut waren.

Alle Läuferinnen kamen ins Ziel, einige schafften Platzierungen unter den ersten 3, wie man auf der beigefügten Liste nachlesen kann. Alles in allem: Ein gelungener, wenn auch heißer Nachmittag an der Saar! Ich denke, die meisten werden im nächsten Jahr wieder dabei sein!

Bericht Agnes Bender-Rauguth